

ÖPNV im Pulheimer Stadtgebiet – Anregungen aus Brauweiler

Buslinie 961

Zunächst kann festgestellt werden, dass die Einrichtung der Buslinie 961 zwischen Brauweiler und Weiden/West bzw. umgekehrt, von der Bevölkerung positiv aufgenommen wird. Bei der Einrichtung dieser Buslinie wurde **leider nicht bedacht**, dass für die Bewohner des so genannten RWE-Wohngebietes (Helmholtzstraße, von-Werth-Straße, Heinrich-Hertz-Str., Ohmstraße, Bonnstraße, usw.) insbesondere **an Sonn-und Feiertagen** keine Möglichkeit besteht mit öffentlichen Verkehrsmitteln die Endhaltestellen Weiden/West, Weiden/Zentrum zu erreichen um weitere ÖPNV-Anbindungen zu nutzen.

Weiterhin besteht für die aufgezeigte Bevölkerung an den genannten Tagen (**Sonn-und Feiertagen**) nicht die Möglichkeit mit dem ÖPNV die Ortsmitte Brauweiler zu erreichen. Dieses ist deshalb besonders zu bemängeln, da in diesem Wohngebiet viele ältere Menschen wohnen und somit nicht ihre gewohnten Kirchenbesuche usw. wahrnehmen können. Bereits für diesen Zweck gekaufte Fahrkarten sind daher nutzlos.

Buslinie 949

Die Linie 949 zwischen Brauweiler und Weiden Zentrum bzw. umgekehrt wurde wegen der geänderten Linienführung der Linie 961, alleine wegen des Schulbesuchs in Brauweiler eingerichtet, dh. Fahrten werden nur an Werktagen durchgeführt und der oben aufgeführte Bereich wird deshalb **nicht** angefahren.

Dieser geschilderte Mangel wurde bereits von einer in diesem Bereich wohnenden Einwohnerin, - einschließlich von ca. 50 Unterschriften-, mit Schreiben vom 05.02.2018 an den Bürgermeister der Stadt Pulheim, gerichtet.

Es wäre sinnvoll die Linienführung **-auch an Sonn-und Feiertagen-** mit einem kürzerem Zeittakt, zu versehen, dass an allen Tagen, neben der in diesem Bereich wohnenden Bevölkerung auch die Beschäftigten der dort ansässigen Industriegebiete den ÖPNV nutzen könnten. Weiterhin könnte der S-Bahn Anschluss Weiden/Lövenich sowie die KVB Linie 1 für alle weiteren Anschlussmöglichkeiten genutzt werden.

In diesem Zusammenhang weise ich u.a. auch auf die Beschlussvorschläge 259/2018 vom 03.09.2018, Aktenzeichen IV 66 662 (Verbesserung des Fahrplanes der Regionalbuslinie 949) für die 23. Sitzung des Ausschusses für Tiefbau und Verkehr hin.

Buslinie 962

Die Linienführung zwischen Köln/Widdersdorf und Brauweiler verläuft über die Donatusstraße-Kastanienallee Rtg. Ortsmitte Brauweiler usw. bzw. umgekehrt. Auch diese Linie fährt den oben aufgeführten Bereich **nicht** an.

Um diesen m.E., für den genannten Personenkreis nicht hinnehmbaren Zustand zu ändern und die notwendige Versorgungslücke zu schließen wird folgende Änderungen der Linienführung vorgeschlagen.

Die **Linie 962** fährt nicht die gesamte Donatusstraße-Kastanienallee in Rtg. Ortsmitte Brauweiler sondern nimmt folgenden Streckenverlauf:

Ab **Kreuzung Donatusstraße/Bonnstraße auf die Bonnstraße in die von-Werth-Straße, in die Helmholtzstraße/Kastanienalle Rtg. Ortsmitte**. Da die Haltestelle Sportpark/Zahnrad sehr wenig angenommen wird, kann der vorgenannte neue Streckenverlauf nur unterstützt werden. Siehe beigefügte Skizze. Entsprechende Haltestellen sind bei allen Linienführungen vorhanden.

Mit einer Umsteigemöglichkeit an der Kirche Brauweiler könnte der genannte Personenkreis die Buslinien 961 und 980 in allen Richtungen nutzen.

Alternativ zu den Linien 949 und 962

Die **Linie 961** fährt von Brauweiler kommend ab Mathildenstraße in die Kastanienallee-Helmholtzstraße, -von Werth-Straße- Bonnstraße in Rtg. Weiden/West bzw. umgekehrt. Ab/bis Freimersdorf wäre es dann die bisherige Linienführung. Die hier vorgeschlagene Linienführung würde einen hinnehmbaren Zeitverlust von ca. 6 bis 8 Minuten bedeuten. Siehe beigefügte Skizze.

Die vorgeschlagene geänderte Linienführung (961) biete die gleichen Vorteile, wie die unter der Linie 949 aufgeführt.

Unabhängig der geschilderten Linienführungen wird seitens der Bevölkerung u.a. auch bemängelt, dass der derzeitige Zeittakt nicht ausreichend ist und deutlich verkürzt werden sollte. Weiterhin sollte angestrebt werden, am Freitag, Samstag und ggf. Sonntag ab Weiden/West die Abfahrtszeiten mit den notwendigen Anschlusszeiten (Linie 961) zu verlängern. Derzeit besteht für die Bevölkerung von Brauweiler, Sinthern, Geyen usw. nicht die Möglichkeit an diesen Tagen, späte Veranstaltungen in Köln zu besuchen um anschließend mit dem ÖPNV die Heimfahrt anzutreten. Da ein „Anruf-Taxi“ vorher angemeldet werden muss, die Ankunft in Weiden/West nicht immer planbar ist, erscheint mir hier die Einrichtung eines sogenannten „Nachtbusses“ für sinnvoll. Diese Einrichtung wird in vielen Städten erfolgreich praktiziert.

Ergänzen möchte ich noch, dass nach Aussage vieler Bürger, verschiedene Linien teilweise unplanmäßig bzw. gar nicht den Ort Brauweiler anfahren. Dieses hat zur Folge, dass vermehrt wieder die eigenen PKW's in Anspruch genommen werden, was hinsichtlich der derzeitigen Diskussion über die Schadstoffimmissionen nicht sinnvoll erscheint.

Um die oben aufgeführte/n Situation/Probleme weitgehend abzustellen, wäre es m.E. von großer Bedeutung, wenn die Verlängerung der Linie 1 von Weiden/West oder die Verlängerung der Stadtbahnlinie 4 von Bocklemünd in Rtg. Brauweiler, angestrebt wird. Mögliche Wohn-und Gewerbeansiedlungen in diesem Bereich würden hierbei ebenfalls Berücksichtigung finden.

Aufgestellt am 15.10.2018

Rolf Behrmann

